

Maler Ralf Godde stellt im Karmelitergebäude aus

Ralf Godde, mittlerweile der bekannteste Koblenzer Maler, ist mit 33 Exponaten aus seinem Atelier in der alten Hufschmiede in der Bahnhofstraße zu Gast in Boppard. Am vergangenen Freitag war Eröffnung seiner neuen Wanderausstellung „Perspektiven“, die Bürgermeister Dr. Walter Bersch gemeinsam mit dem Künstler und mit Zauberkünsten von Andino, dem Bopparder Gitarrenensemble und einem Grußwort der rheinland-pfälzischen Umweltministerin Ulrike Höfken durch den Ministerialdirigenten Hendrik Roh im Kreuzgang des Karmelitergebäudes eröffnete. Bis zum 14. Juli sind die Werke mit Motiven vom Mittelrhein, so auch aus Boppard, im Karmelitergebäude zu besichtigen. Weitere Infos, auch zur konkreten Wanderausstellung, gibt es auf der Homepage des Künstlers unter www.ralfgodde.de



das Bopparder Gitarrenensemble



Ralf Godde vor seinem neuen Bopparder Bild



Fotos: Norbert Breitbach
Weitere Fotos von der Veranstaltung sind unter www.bopparder-bilderecke.de eingestellt.